



# Mitmachbuch

Die Turmstraße braucht  
Ihre Ideen !

## Auftraggeber



Bezirksamt Mitte von Berlin  
Abteilung Stadtentwicklung  
Amt für Planen und Genehmigen  
Fachbereich Stadtplanung  
Müllerstraße 146/147  
13353 Berlin

Constanze Hurny  
Telefon: 030/9018 45782  
Telefax: 030/9018 488 45782  
E-Mail: [constanze.hurny@ba-mitte.verwalt-berlin.de](mailto:constanze.hurny@ba-mitte.verwalt-berlin.de)

## Auftragnehmer

**die raumplaner**

Geschäftsinhaberin Dipl.-Ing. Sabine Slapa  
Alt-Moabit 62  
10555 Berlin  
Telefon: 030/37 59 27 21  
Telefax: 030/37 59 27 22  
E-Mail: [gsm@die-raumplaner.de](mailto:gsm@die-raumplaner.de)

Außenstelle:  
Remonteweg 29  
16727 Oberkrämer

## Redaktion

die raumplaner: Sabine Slapa, Philip Gehrke, Holger Weichler

## Gestaltung

die raumplaner: Judith Commenges, Ole Brandmeyer

## Druck

(...)

Hinweis: Dieses Mitmachbuch soll Frauen und Männer gleichermaßen ansprechen. Zur besseren Lesbarkeit haben wir jedoch auf die zusätzliche Erwähnung der weiblichen Form verzichtet.

Berlin, Juli 2011

## Früher war alles besser?

Die Turmstraße hat schon bessere Zeiten gesehen! Darin sind sich – bei aller Vielfalt – die meisten Menschen, die in Moabit leben, arbeiten und/oder einkaufen einig. Zu wenig attraktive Geschäfte, zu viel Verkehr, ungepflegte Grünflächen, ein schlechtes Image.

Aber das ist nur die halbe Wahrheit, denn zugleich hat auch die Turmstraße einen besonderen Charme oder zumindest das Zeug dazu! Geschäftiges Treiben und zentrale Lage mischen sich mit Kiezatmosphäre und dem Blick auf den Kleinen Tiergarten als die „grüne Lunge“ von Moabit. Die angrenzenden Wohnviertel erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Hier findet man die Vielfalt an Menschen und Kulturen, die Moabit ausmacht.

Es tut sich was in Moabit! In die Arminius-Markthalle kehrt wieder Leben ein. Hier wird Regionales geboten und auf die Vernetzung mit dem Kiez gesetzt. Die Umgestaltung des Kleinen Tiergartens und des Ottoparks soll noch dieses Jahr beginnen. Die Turmstraße soll attraktiver für Fußgänger und Radfahrer werden; die notwendigen Bauarbeiten starten im nächsten Jahr. Der Umbau des ehemaligen Hertie-Warenhauses steht kurz bevor; die ersten Mieter stehen schon fest.

Diese Entwicklung verdankt die Turmstraße nicht zuletzt der Aufnahme in das Bund-Länder-Förderprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“. Seit April dieses Jahres ist das Moabiter Zentrum auch ein förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet. Das gibt dem Bezirk zusätzliche Möglichkeiten an die Hand, auf private Investitionen, die Gestaltung von Mietverträgen oder den Kauf oder Verkauf von Grundstücken Einfluss zu nehmen.

# Geschäftsstraßenmanagement

## Gemeinsam für eine attraktive(re) Turmstraße

Das Geschäftsstraßenmanagement ist Teil des „Aktiven Zentrums Turmstraße“ und unterstützt die positiven Veränderungen. Gemeinsam mit IHNEN möchten wir an einer attraktiven Mischung von Geschäften und Nutzungen rund um die Turmstraße arbeiten und die gute Zusammenarbeit zwischen allen „Akteuren“ fördern. Das Geschäftsstraßenmanagement ist zeitlich begrenzt. Diese Zeit wollen wir nutzen, um gemeinsam mit IHNEN Ideen umzusetzen, Aktionen durchzuführen, Hindernisse aus dem Weg zu räumen und viele Menschen für unsere Arbeit zu gewinnen.

WIR sind das Planungsbüro die raumplaner und sind seit Januar 2011 für SIE da. Im ersten halben Jahr haben wir uns die Turmstraße genau angesehen, mit vielen Akteuren gesprochen und gemeinsam mit Interessierten über Visionen und mögliche Projekte gesprochen. Für die Umsetzung der Ideen brauchen wir viele kluge Köpfe und helfende Hände. Wir brauchen Sie. Die Turmstraße braucht Sie! Dieses Mitmachbuch ist Ihre Chance, sich einzumischen und zu engagieren!

Für Ihr Engagement möchten wir uns schon jetzt ganz herzlich bedanken.



# Fragen & Antworten zum Mitmachbuch

## 1. Was ist das Mitmachbuch und warum gibt es das?

Das Mitmachbuch wurde vom Geschäftsstraßenmanagement entwickelt und dient dazu, möglichst viele Menschen, die rund um die Turmstraße und für Moabit aktiv sind, nach Ihrer Meinung zu fragen. Wir möchten von Ihnen erfahren, welche Projekte Sie wichtig finden, welche Ideen Sie haben und wo Sie uns unterstützen können und wollen.

## 2. An wen richtet sich das Mitmachbuch?

Das Buch richtet sich an all jene, die in Moabit wohnen und/oder hier arbeiten und die an der Entwicklung der Turmstraße interessiert sind. Dazu gehören insbesondere:

- Einzelhändler, Gastronomen, Dienstleister und sonstige Gewerbetreibende
- Künstler, Kulturschaffende und Medienvertreter
- Immobilieeigentümer und Hausverwaltungen
- Investoren und Projektentwickler
- Vertreter der öffentlichen Verwaltung oder der von ihr beauftragten Planungsbüros
- Mitglieder der Stadtteilvertretung Turmstraße
- Gemeinnützige Vereine oder Organisationen
- Verbände und Interessenvertretungen.

## 3. Wie geht es weiter?

Wir möchten Sie bitten, sich die Projektideen genau anzusehen und uns zu sagen, was Sie davon halten und an welchen Projekten Sie selbst mitwirken möchten. Auch Fragen, Kritik oder neue Ideen sind willkommen. In der Woche vom ... bis ... werden wir wieder bei Ihnen vorbeikommen, um das von Ihnen ausgefüllte Mitmachbuch abzuholen.

Die Ergebnisse werden wir Ihnen auf einer öffentlichen Veranstaltung im Herbst 2011 präsentieren. Und natürlich fließen sie auch in unsere künftige Arbeit ein. Gemeinsam mit IHNEN wollen wir Projekte umsetzen, die zur Stärkung und Belebung des Moabiter Zentrums rund um die Turmstraße beitragen.

# Die Turmstraße heute

# Die Turmstraße morgen

# Projektübersicht

## Handel, Gewerbe und Dienstleistungen

1. Einkaufsführer „Einkaufen rund um die Turmstraße“
2. Gastronomieführer „Essen und Trinken rund um die Turmstraße“
3. Gesundheitsführer „Rundum gesund in der Turmstraße“
4. Biete (leerstehende) Räume, suche (neue) Ideen!

## Aktionen, Feste und Veranstaltungen

5. Ein Lichtermeer in der dunklen Jahreszeit
6. Ein Adventskalender der anderen Art
7. Feste und Aktionen rund um die Turmstraße
8. Geschichte und Geschichten rund um die Turmstraße
9. Die ganze Vielfalt auf einen Blick ... im Jahresveranstaltungs-kalender

## Öffentlicher Raum

10. Genug Platz für alle!?  
Eine freundliche Kampagne für freie Gehwege und Lieferzonen
11. Saubere Sache, die Turmstraße!

## Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

12. Zur Turmstraße? Hier entlang!
13. „Marke Turmstraße“ – ansprechend, einheitlich, überall
14. Medienpartnerschaften – damit ganz Berlin liest und hört, was hier läuft!
15. Investieren lohnt sich! Eine Standortbroschüre über die Turmstraße



The image features a solid green background with five white diagonal stripes running from the top-left corner towards the bottom-right. The stripes are evenly spaced and create a modern, geometric pattern.

## **Handel, Gewerbe und Dienstleistungen**

# 1. Einkaufsführer „Einkaufen rund um die Turmstraße“

Viele sagen, die Turmstraße hätte in den letzten Jahren viele gute Geschäfte verloren. Und doch sind noch etliche da, manche alteingesessen, manche ganz frisch, aber jedenfalls mit interessanten Angeboten, einem guten Service und freundlichen Mitarbeitern. In einem Einkaufsführer könnten alle rund um die Turmstraße ansässigen Geschäfte, Dienstleister und Kultureinrichtungen zusammengefasst werden – nach Branchen sortiert, ergänzt durch eine übersichtliche Karte und kleine Anzeigen. Verteilt werden würde er auch da, wo neue Kunden herkommen könnten. Nur hingehen muss man dann noch selbst!



Bitte bewerten Sie die Projektidee hier

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken

ja     nein     weiß nicht

## 2. Gastronomieführer „Essen & Trinken rund um die Turmstraße“

Döner, Currywurst, Hähnchen mit Pommes – wer meint, das wäre alles, was man rund um die Turmstraße zu essen bekommt, liegt falsch. Mancherorts gibt es eine regelrechte Zusammenballung von Cafés, Restaurants und (guten) Imbissen. Das Angebot ist so bunt wie die Menschen, die in Moabit leben und arbeiten. Man muss es nur besser verkaufen! In Moabit West wurde dazu vor einigen Jahren mit dem Projekt „Moabiter Kochkultur“ ein erster erfolgreicher Versuch unternommen. Unserer Meinung nach sollte die Turmstraße als nächstes dran sein!

### Essen & Trinken rund um die Turmstraße



Gastronomieführer 2012

Bitte bewerten Sie die Projektidee hier

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken

ja     nein     weiß nicht

### 3. Gesundheitsführer „Rundum gesund in der Turmstraße“

Auf der Turmstraße tummeln sich die Apotheken – ein Anzeichen dafür, dass Produkte und Dienstleistungen rund um das Thema Gesundheit hier offenbar eine größere Rolle spielen. Die Arztpraxen, Sanitätshäuser und sonstigen Einrichtungen sieht man oft erst auf den zweiten Blick. Die Menschen, die diese Angebote nutzen, sind auch Passanten und damit potenzielle Kunden in den Geschäften rund um die Turmstraße. Einkaufen und Dienstleistungen ergänzen sich ... und könnten das noch viel besser, wenn sich alles, was es hier zum Thema Gesundheit gibt, in einer Broschüre wiederfindet.



Bitte bewerten Sie die Projektidee hier

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken

ja     nein     weiß nicht

## 4. Biete (leerstehende) Räume, suche (neue) Ideen!

Auch wenn die Mischung der Geschäfte auf der Turmstraße attraktiver sein könnte – Ladenleerstand ist hier kein großes Problem. In manch einer Seitenstraße dafür umso mehr. Auch die Beuselstraße und die Stromstraße sind betroffen. Hier kommen zum Leerstand noch der starke Autoverkehr und die vielen Spielhallen hinzu. Wo etwas leer steht, besteht aber auch die Chance, eine Nutzung zu finden, die bisher im Kiez gefehlt hat, die Aufmerksamkeit erregt und vielleicht wiederum andere auf neue Ideen bringt. Damit es dazu kommt, müssen die Räume mit den Ideen zusammengebracht werden. Sie kennen leerstehende Gewerberäume, die im Gebiet und im Erdgeschoss liegen? Oder Sie kennen jemanden, der interessiert ist, solche Räume anzumieten – dauerhaft für ein neues Geschäft oder nur temporär für eine Ausstellung etwa? Alles was Moabit voranbringt, ist willkommen! Wir kümmern uns um den Rest.



**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht



**Aktionen, Feste  
und Veranstaltungen**

## 5. Ein Lichtermeer in der dunklen Jahreszeit

Wer kennt es nicht, das vorweihnachtliche Lichtermeer „Unter den Linden“ oder in einer der bekannten Einkaufsstraßen Berlins? Und wer ist nicht schon einmal da oder dort langspaziert, auch wenn die Geschäfte schon geschlossen sind. Soviel ist klar: die einheitliche und kunstvolle Beleuchtung einer Straße hebt sie von der Umgebung ab und zieht die Menschen magisch an. Beides würde auch die Turmstraße buchstäblich (wieder) in ein besseres Licht rücken ... und ganz nebenbei dafür sorgen, dass alle in Moabit (wieder) mehr an einem Strang ziehen, in eine Richtung natürlich!



**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht

## 6. Ein Adventskalender der anderen Art

Die Vorweihnachtszeit ist für viele Geschäfte die wichtigste Zeit des Jahres. Da kommt es darauf an, auf sich aufmerksam zu machen! Warum nicht mal mit einem Adventskalender? Dazu braucht es nur ein paar gute Ideen, die man unter die Leute bringen möchte und noch 23 andere Teilnehmer – Geschäfte, Restaurants, Galerien oder was auch immer die Turmstraße den Moabitern und ihren Gästen zur Vorweihnachtszeit zu bieten hat. Einen Aufhänger für die nächste Schaufensterdekoration hat man gleich dazu.



**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht



## 7. Feste und Aktionen rund um die Turmstraße

Egal, ob Straßenfest, Weihnachtsmarkt, Kunstprojekt, Konzert oder Lesung – Veranstaltungen und Events sind für eine Geschäftsstraße das Salz in der Suppe. Für die Turmstraße, die auch das Herz eines ganzen Stadtteils ist, gilt das in besonderem Maße. Feste und Aktionen sind nicht alltäglich, sollen neugierig machen und möglichst zu einem positiven Image der Straße beitragen. Die Turmstraße hat schon viele solcher Events gesehen, manche haben Moabit sogar über seine Grenzen hinweg bekannt gemacht oder haben zumindest das Zeug dazu. Um eine Veranstaltung auf die Beine stellen zu können, braucht es gute Ideen und viel Engagement. Gefragt sind alle, die rund um die Turmstraße leben und arbeiten – Händler, Gastronomen und Dienstleister genauso wie Künstler, lokale Initiativen und Anwohner. Gefragt sind Sie! Je bunter die Mischung, umso eher gelingt es, Events auf die Beine zu stellen, die etwas wirklich Besonderes sind!



**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht

## 8. Geschichte und Geschichten rund um die Turmstraße

Moabit ist seit inzwischen 150 Jahren ein Teil von Berlin und die Turmstraße ihr traditionsreiches Herz. Da gibt es einiges an Geschichte, die erzählt werden will – und Geschichten über Dinge, die sich ereignet haben und die Menschen dazu! Diese Geschichten gibt es übrigens bis heute. Sie könnte – mit Hilfe Fotos und Texten – an wechselnden Orten rund um die Turmstraße gezeigt werden, in den Schaufenstern der Geschäfte zum Beispiel, in Galerien oder leerstehenden Läden. Das wäre mal ein ganz anderer Grund, einen Spaziergang durch den Kiez und über die Turmstraße zu machen.



**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht

## 9. Die ganze Vielfalt auf einen Blick ... im Jahresveranstaltungs-kalender

Inselglück, Moabiter Musiktage, Arminiusstraßenfest, Tag der offenen Moschee – irgendetwas ist immer los rund um die Turmstraße. Wie erfahren Sie davon? Von ihren Nachbarn, von einer vielen Internetseiten im Kiez, aus der Zeitung „ecke turmstraße“ oder über einen Aushang im Hausflur? Es gibt viele Möglichkeiten und meist werden die Moabiter selbst schon irgendeinen Weg finden, sich schlaue zu machen. Für alle anderen ist das schon schwieriger! Wo sollen sie nachgucken, wo können sie sich informieren, um sich einen Überblick über die Fülle und Vielfalt der Veranstaltungen zu machen? Andere machen vor, wie es gehen könnte: zum Beispiel mit einem Kalender, in dem alle Veranstaltungen eines Jahres zusammengetragen sind und den es als Flyer, Zeitungsbeilage oder im Internet gibt.

**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht



**Öffentlicher Raum**

## 10. Genug Platz für alle!? Eine freundliche Kampagne für freie Gehwege und Lieferzonen

Sie alle kennen diese Situationen: Ein Kunde parkt sein Auto in der Lieferzone, die Lieferfahrzeuge stellen sich in die zweite Reihe, ein Händler blockiert einen Teil des Gehweges mit seinen Auslagen. Einer regt sich über den anderen auf, aber geholfen ist niemandem. Verbote allein produzieren vor allem Frust und helfen oft nicht weiter. Wir wäre es stattdessen mit einer Kampagne für mehr Freundlichkeit – beim Parken, Anliefern und der Nutzung von Gehwegen? Vielleicht als Postkartenaktion oder mit Kindern, die den Gehweg bemalen, um damit zu sagen, dass der für alle da ist!?

**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht

## 11. Saubere Sache, die Turmstraße!

„Das Auge isst mit“ sagt man, wenn es ums Essen geht. Auch die Attraktivität einer Geschäftsstraße hängt nicht zuletzt davon ab, wie sie aussieht. Kommt der Putz von den Fassaden, sind die Straßenbäume vertrocknet oder die Mülleimer ständig verstopft? Für die Häuser sind die Eigentümer zuständig, für die Bäume das Bezirksamt, für den Müll die BSR. Doch auch alle anderen – Geschäftstreibende, Kunden, Passanten – können einen kleinen Beitrag leisten für eine saubere(re) Turmstraße. Verbote und Strafen allein helfen oft nicht weiter. Dafür aber vielleicht ein paar Tütenspenden, um mit dem Hundekot fertigzuwerden. Oder eine gemeinsame Putzaktion vor dem eigenen Laden. Oder ein runder Tisch mit der BSR, um die Reinigung dort zu konzentrieren, wo sie am dringendsten gebraucht wird. Erstrahlt die Turmstraße dann wieder in neuem Glanz, kommt der eine oder andere von Ihnen vielleicht sogar auf die Idee, die Baumscheibe vor der eigenen Tür zu bepflanzen!

**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht



# **Marketing und Öffentlichkeitsarbeit**

## 12. Zur Turmstraße? Hier entlang!

Sie als Ortskundige wissen sicherlich, wo sich die besonderen Orte rund um die Turmstraße verstecken. Und manch ein Besucher geht vielleicht lieber selbst auf Entdeckungsreise. Aber die Turmstraße braucht mehr Kunden, auch von „außerhalb“. Und dafür muss sie zeigen, was sie hat – zum Beispiel den kleinen, aber feinen Ökomarkt vor der Heilandskirche oder die Arminius-Markthalle hinter dem Rathaus. Und auch sonst könnte die Geschäftsstraße den einen oder anderen Hinweis auf vorhandene Läden, Cafés, Galerien oder Arzthäuser vertragen. Wo könnten die Schilder, Hinweistafeln oder Übersichtspläne stehen, wie könnten sie aussehen und wer könnte sie gestalten? Da sind Ortskundige mit Kreativität gefragt.



**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht



### 13. „Marke Turmstraße“ - ansprechend, einheitlich, überall

Heutzutage Aufmerksamkeit zu erregen, ist nicht einfach. Fast überall sind wir von Werbung umgeben, die uns sagen will, was wir kaufen, denken oder tun sollen. Das Meiste geht irgendwie unter, nur Weniges fällt uns wirklich auf und bleibt im Kopf. Das ist bei Shampoo oder der neuesten Handygeneration nicht anders als bei einer Einkaufsstraße. Hier ist die Turmstraße nur eine von Vielen in Berlin und die Konkurrenz schläft nicht. Viele flanieren lieber auf dem Kudamm, gehen lieber in ein Shoppingcenter, um etwas zu erleben oder fahren zum Einkaufen auf die „grüne Wiese“. Um das zu ändern, muss die Turmstraße (positiv) auffallen und sich als Geschäftsstraße vermarkten – ansprechend, einheitlich, überall! Ein gemeinsames Logo könnte dazu gehören, einheitliche Einkaufsstüten, wiederkehrende Farben und eine gemeinsame Internetseite. Was fällt Ihnen noch ein? Machen Sie mit und überzeugen Sie am besten auch gleich das Geschäft, das Café oder die Galerie nebenan!

**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht

## 14. Medienpartnerschaften - damit ganz Berlin liest und hört, was hier läuft!

In Moabit tut sich zurzeit einiges: Auf dem ehemaligen Hertie-Areal und der alten Schultheiß-Brauerei soll viel Geld investiert werden, der Kleine Tiergarten und der Ottopark werden umgestaltet, die Arminius-Markthalle entwickelt sich wieder zu einem Anziehungspunkt, kreative Köpfe interessieren sich mehr und mehr für den Kiez. Viele, die auf der Moabiter Insel wohnen und/oder arbeiten, werden wissen, aus welcher Zeitung oder auf welcher Internetseite sie das Neueste erfahren. Damit es noch mehr werden, auch über Moabit hinaus, braucht es eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit Partnern aus Presse, Funk und Fernsehen ... und natürlich das nötige Futter: interessante Menschen, spannende Geschichten, besondere Anlässe – eben alles, was die Turmstraße auf die Titelseiten bringt!



**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht

## 15. Investieren lohnt sich! Eine Standortbroschüre über die Turmstraße

Wer sein Geld ausgibt, will – möglichst vorher – wissen, was ihn erwartet. Worüber sollte er Bescheid wissen, wenn er rund um die Turmstraße investiert – in den Kauf einer Immobilie zum Beispiel oder die Eröffnung einer neuen Filiale oder die Modernisierung seiner Gewerberäume? Über die zentrale Lage wahrscheinlich und die gute Verkehrsanbindung, den Kleinen Tiergarten und seine bevorstehende Umgestaltung, den Umbau der Turmstraße zugunsten von Fußgängern und Radfahrern, die Angebote der neuen Arminius-Markthalle, über die Bedürfnisse potenzieller Kunden aus dem Kiez, fehlende Branchen, über die Investitionen der anderen natürlich und wichtige Ansprechpartner. Aus allem zusammen ergibt sich eine anschauliche Broschüre, die hoffentlich Lust macht, die Turmstraße näher kennenzulernen und hier sein Geld auszugeben. Es könnte auch ihr Geld sein!

**Bitte bewerten Sie die Projektidee hier**

umsetzen     noch überarbeiten     nicht umsetzen     weiß nicht

Haben Sie Fragen oder Verbesserungsvorschläge?

**Ich/Wir habe/n Interesse an der Realisierung dieses Projekts mitzuwirken**

ja     nein     weiß nicht

# Was wir noch vorhaben

Nicht alles, was ein Geschäftsstraßenmanagement zu tun hat, ist auch in diesem Mitmachbuch als Projektidee enthalten. Einiges gehört auch zu unseren „Pflichtaufgaben“.

Dazu gehört beispielsweise die Organisation von Veranstaltungen zu Themen, die für die Geschäftstreibenden und die Entwicklung der Turmstraße insgesamt interessant sind: vom professionellen Marketing über Weiterbildungsangebote, Finanzierungsmöglichkeiten und Sicherheitsfragen bis hin zu neuesten Entwicklungen in Sachen Hertie und Schultheiß. Dafür holen wir uns kompetente Kooperationspartner ins Boot, zum Beispiel die IHK, die Polizei, die Zunfthalle, die Volksbank oder den entsprechenden Investor. Auch Themen aus den Bereichen Kunst, Kultur und Events wollen wir aufgreifen und dafür zum Beispiel den Kunstverein Tiergarten oder die Musikschule Fanny Hensel gewinnen.

Sie wünschen sich eine Veranstaltung zu einem Thema, das die Turmstraße betrifft und auch andere interessieren könnte? Oder Sie haben Vorschläge zu weiteren Kooperationspartnern? Hier ist Platz dafür:

(...)

# Was wir noch vorhaben

Das Geschäftsstraßenmanagement ist zeitlich begrenzt – mit Absicht, denn es hat unter anderem die Aufgabe, möglichst viele Aktive und Interessierte vor Ort zu finden, die bereit sind, die Entwicklung des Moabiter Zentrums selbst mitzugestalten. Ein wichtiger Partner war – bis zu ihrer Auflösung Ende 2010 – die Interessengemeinschaft „Wir für die Turmstraße“. Wir werden uns dafür einsetzen, dass es bald einen Nachfolger gibt. Dafür brauchen wir Ihre Hilfe!

Sie haben Interesse, sich aktiv zu beteiligen? Wenn Sie hier Ihre Kontaktdaten eintragen, erhalten Sie von uns regelmäßige Informationen und Einladungen zum „Stammtisch Turmstraße“:  
(...)

Von großer Bedeutung ist auch die gute Zusammenarbeit mit den Immobilieneigentümern, Maklern und Hausverwaltungen. Diese entscheiden letztlich, an wen verfügbare Gewerberäume vergeben werden und wie hoch die Miete ausfällt. Ohne sie wird sich der Branchenmix rund um die Turmstraße nicht verbessern lassen! Überall dort, wo sich zum Beispiel Leerstand oder Baumaßnahmen abzeichnen, ist es unsere Aufgabe, frühzeitig den Kontakt aufzunehmen und für eine sinnvolle Vermietung zu werben. Darüber hinaus werden wir die Immobilieneigentümer zu regelmäßigen Treffen einladen, auf denen sie sich kennenlernen und über gemeinsame Themen austauschen können. Persönliche Kontakte und der Blick über den Tellerrand – also die eigene Immobilie – können der Geschäftsstraße nur gut tun!

Sie kennen engagierte Eigentümer, Makler oder Hausverwaltungen? Oder gehören sogar selbst dazu? Dann würden wir uns freuen, wenn Sie uns hier Ihre Kontaktdaten hinterlassen würden:  
(...)

# **Raum für eigene Ideen, weitere Anregungen und Fragen**

# **Raum für eigene Ideen, weitere Anregungen und Fragen**

# **Raum für eigene Ideen, weitere Anregungen und Fragen**



# **Raum für eigene Ideen, weitere Anregungen und Fragen**

# Eigenangaben

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns einige Fragen zur Ihrer Person und/oder Ihrem Geschäft, Ihrem Unternehmen oder Ihrer Organisation beantworten würden. Diese Seite wird vor Beginn der Auswertung aus dem Arbeitsbuch herausgetrennt und separat archiviert. Wir versichern Ihnen, dass wir Ihre Angaben vertraulich behandeln, nur für Zwecke des Projektes verwenden und nicht ohne Ihre Zustimmung an Dritte weitergeben.

Herr/Frau

Name, Vorname

ggf. Geschäft, Unternehmen, Organisation

Altersgruppe

unter 18, 19 bis 29, 30 bis 44, 45 bis 59, 60 und älter

Welcher der folgenden Gruppen würden Sie sich zuordnen?

(Mehrfachnennungen möglich)

Einzelhandel

Gastronomie

Dienstleistung

Handwerk

Kunst, Kultur und Medien

Anwohner

Immobilieeigentümer

Hausverwaltung

Investor/Projektentwickler

Öffentliche Verwaltung einschließlich Beauftragte

Stadtteilvertretung Turmstraße

Gemeinnützig(e) Verein oder Organisation

Verbände, Interessenvertretungen

Andere, und zwar ...

Welcher Kultur würden Sie sich zuordnen? (Mehrfachnennungen möglich)

Deutsch, Türkisch, Arabisch, Vietnamesisch, Russisch, Polnisch, Andere, und zwar ...

Möchten Sie über zukünftige Aktivitäten und Veranstaltungen des Geschäftsstraßenmanagements informiert werden?

ja, und zwar per E-Mail oder per Fax

nein

**Herzlichen Dank!**



